

Hallo lieber EEP-Fan,

mein 9. Freeset entstand aus Modellwünschen zweier EEPlers. In Zusammenarbeit mit „Intercity“ (Markus) wurden nun diese beiden Straßensicherungen erstellt. Im Set enthalten sind Leitkegel und Blendschutzlamellen.

### Leitkegel

Die Kegel liegen in 4 verschiedenen Fassungen bei. Dabei werden die Hohen 32cm und 50cm zumeist in der Stadt oder auf Landstraßen eingesetzt, da hier die Geschwindigkeiten eher gering sind und Absperrungen so rechtzeitig(er) erkannt werden.

Die Hohen 75cm und 100cm sind auf Schnellstraßen und Autobahnen zu finden, wo Geschwindigkeiten über 100 km/h auf der Tagesordnung stehen. Damit Leitkegel früher erkannt werden, sind sie entsprechend hoher. Die Modell sind so konstruiert, dass sie auch um 90° gedreht werden und somit auf der Seite liegen können – Unterseite und Innenleben wurden nicht ausgeblendet.

Benny hat für Euch die Werte herausgesucht, wie die Kegel verändert werden müssen, damit sie in EEP umgekippt sind:

32cm: 13cm Höhe, 111,7°

50cm: 13cm Höhe, 103,3°

75cm: 19,5cm Höhe, 103,3°

100cm: 20cm Höhe, 100°

### Blendschutzlamellen

Vielen wird dieser Begriff nichts sagen, aber alle kennen sie. Blendschutzlamellen sind zumeist auf Autobahnen zu finden, auf welchen der Mittelstreifen nur aus der Leitplanke besteht. Zu finden ist dies zum Beispiel auf dem westlichen Berliner Ring, wo die Autobahn damals auch als Ersatz-Landebahn konzipiert wurde und die Fahrspuren nur durch eine Leitplanke getrennt werden. Damit sich gerade nachts (aber auch tagsüber) die entgegenkommenden Fahrzeuge nicht blenden, werden etwa 1m hohe Plastikrohren auf die Leitplanke gesetzt. Diese Aufsetzer werden als Blendschutzlamellen bezeichnet. Auch an Stellen, an welchen eine Straße nah an eine Bahnstrecke kommt, werden diese Lamellen eingesetzt, damit Züge und Autos sich nicht gegenseitig blenden. Dem Set liegen 10m, 20m und 100m Stücke bei, sowie eine einzelne Lamelle für Kurven. Auf den Spline „Leitplanke“ sind diese bereits angepasst, sodass die geraden Stücke nur noch auf die richtigen Koordinaten gesetzt werden müssen und evtl. gedreht werden müssen.

In Kurven wird die Splinefunktion gebraucht. Hier öffnen wir die Spline-Eigenschaften und gehen in das linke Feld „Anzahl“. Je nach Länge der Leitplanke, bspw. 30m, setzen wir die Anzahl nun so hoch, dass alle 30cm eine Lamelle eingesetzt wird. Also in einer Kurve mit 30m Länge müssen so 90 Lamellen eingesetzt werden. Mit dem Klicken auf „OK“ bestätigen wir die Eingabe. Jetzt muss eventuell noch links im Feld „Drehung“ eine 90 eingetragen werden, das ist abhängig, wie Eure Straße liegt. Zum Einsetzen klicken wir nun unten auf den Spline-Button, markieren die Straße und setzen die einzelne Lamelle ein. Sollte die Leitplanke in einer Steigung sein, sollte die Funktion „Objekt an Untergrundhöhe anpassen“ deaktiviert sein.

Der Gebrauch der Splinefunktion wird auch im Tutorial 23 erklärt.

Die Modelle werden installiert nach Immobilien → Verkehr → Verkehrszeichen.

Eine Konvertierung nach v7/8 ist nach den bekannten Bedingungen gestattet.

Viel Spaß mit den Modellen wünschen

Markus (alias Intercity) und Roman (alias Riwer-EEP, RI1)